

Autor  
Cosmic Agency, Gosia  
Veröffentlicht  
Oktober 10, 2020  
Wie ich mit meiner Realität umgehe - Yázhí Swaruu - Außerirdische Kommunikation  
(Taygeta, Plejaden)

#### ERSTER CHAT:

Gosia: Frage eines Followers: Wenn Impfstoffe die Methode für den Seelenaustritt en masse sind. Nur diejenigen, die schlafen, werden sie nehmen. Die genaue Frage ist: Wenn es ein Massenausstieg aus dieser Matrix für wache Menschen ist, warum dann der Impfstoff, da nur diejenigen, die schlafen, ihn nehmen würden?

Yazhi: Das ist etwas, das ich kommentieren sollte. Die Leute glauben, dass ich alles so schreibe, wie es die Menschen tun, dass ich mich hinsetze, es schreibe, es zu überdenken und zu korrigieren und überarbeitet, an dich weitergebe. So ist es nicht. Es sind rohe Informationen. Das ist an sich schon gefährlich, denn es könnten scheinbare Widersprüche auftreten, nur weil ich die Dinge nicht genug erklärt habe. Oftmals sind es rohe Informationen, ohne Zensur oder jeglicher Überprüfung, oder in der Art.

Ok, also die Impfstoffe: Jeder wird gezwungen werden, den Impfstoff zu nehmen, aber die Schläfer werden ihn zuerst nehmen, weil sie sogar darum bitten. Die Erwachten, nur wenige oder keine werden ihn nehmen, es hängt von ihnen ab. Einige werden sich, trotz der Strafen, die gegen sie verhängt wurden, bis zum letzten Moment widersetzen. Aber nicht alle geimpften oder frisch geimpften Menschen werden sofort sterben. Die Katalen sind nicht so dumm.

Es wird ernste negative Auswirkungen geben, und dafür haben sie bereits ein Argument, dass, wenn sie sterben oder durch den Impfstoff wirklich krank werden, es die Schuld des Virus ist. Und das rechtfertigt weitere Impfungen. Und sie haben auch rechtliche Maßnahmen ergriffen, damit die Pharmakonzerne nicht verklagt werden können.

Wenn wir also von Massenseelenaustritten sprechen, ist das nicht schwarz-weiß. Aber weltweit werden mehrere hunderttausend Seelen aus diesem Grund ausreissen. Das ist, was man als die Austrittsvereinbarung betrachten kann.

Aber es ist sehr schwierig, wenn nicht gar unmöglich, zu bestimmen, wer es genau sein wird, da es auf eine Reihe von Faktoren beruht. Man kann jedoch mit ziemlicher Sicherheit sagen, dass die meisten schlafenden Seelen herauskommen werden, da sie die ersten sein werden, die den Impfstoff ohne jeglichen Widerstand einnehmen.

Gosia: Ich dachte, die Massenausgänge sind nur für die Erwachten. Aber ok, ich verstehe, dass es nicht so schwarz-weiß ist. Aber die Schläfer, die diese Impfstoffe nehmen werden, sind diejenigen, die hier in 3D sein wollen. Sie wissen nicht einmal von anderen Welten. Werden auch sie die Erde verlassen?

Yazhi: Nochmals, wenn sie sterben, verlassen sie nicht die Matrix, sie gehen nur in den Vorraum der Inkarnationen. Mit anderen Worten, sie sind nicht außerhalb der Matrix, denn ihre eigenen Gedanken sind die Matrix.

Es gibt jedoch eine Reihe von Erwachten, die auch sterben werden, es hängt von ihnen und ihrem Bewusstseinsniveau ab, ob sie reinkarnieren, nach Hause, oder anderswo zurückkehren.

Gosia: Und nachdem sie in diesem Vorraum waren, wohin werden sie gehen? Werden sie zur Erde zurückkehren? Wenn sie von anderen Welten nichts wissen? Ich meine die schlafenden Welten. Wenn das Schlimmste passiert, wird es die Erde nicht mehr, wie vorher geben, in die sie zurückkehren können. Werden sie sich in transhumanistische Menschen inkarnieren?

Yazhi: Das liegt außerhalb meines Wissensspektrums, was all diese schlafenden Toten tun werden. Abertausende, Hunderttausende der schlafenden Toten werden bleiben, und die neue Situation akzeptieren. Diese werden in die neuen Städte gehen und sie

werden die neuen Sklaven sein, die neue adamische Rasse.

ZWEITER CHAT:

Yazhi: Über das, was ich tun kann, das, was ich gestern beschrieben habe. Weil ich keine Fehlinterpretationen möchte. Ich kann meine Gestalt in alles ändern, sogar ein Adler, oder ein Wiesel werden. Ich kann die Form meines Körpers verändern, mehr Finger wachsen lassen, oder was immer mir in den Sinn kommt. Ich kann durch die Luft fliegen, oder auf dem Wasser gehen, ja, das kannst du, ABER... und hier ist die Erklärung. Das geschieht in meiner Welt, in MEINER Wahrnehmung der Realität. Denn das kommt aus MEINEM Verstand.

Wenn ich ein "Wiesel" werde, um dieses Beispiel zu benutzen, würdest du, wenn du neben mir wärst, du nur sehen, dass ich nicht da bin. Was Anéeka beschreibt, ist, dass du dich einfach umdrehst und nicht weißt, wohin ich gegangen bin. Oder wenn ich im "Supergirl"-Stil durch die Luft fliege, können sie mich auch nicht sehen. Weil das außerhalb ihrer Dichte ist; der Dichte derer, die mich beobachten.

Es ist also nicht so, dass ich diese Dinge als Zaubertricks machen kann, oder als "Gestaltwandler", wie manche Reptilianer sagen, dass sie es sind. Es ist anders. Ich schaffe meine Wahrnehmung der Realität im Astralen, aber vom Punkt deiner Aufmerksamkeit, oder den Taygetern aus, bin ich einfach nicht da.

Oder, was ich tun kann, obwohl ich es nicht selbst bestätigen kann, vermute ich nur, dass sie mich manchmal, während ich herumfliege, oder ich zu einem "Wiesel" werde, nur schlafend sehen werden. Also, ich kann, und ich kann nicht. Es hängt von der Linse ab, durch die man es sieht.

Aber für mein Bewusstsein ist alles real, was ich mir vorstelle. Und ich lebe es. Aber es ist etwas, das man als Astralmanagement oder Astralreisen interpretieren könnte. Viele tun das. Was sie wahrnehmen, was ich tue, ist, dass ich verschwinde. logisch, würde man das sehen. Das Schiff macht es auch auf die gleiche Art und Weise, wie alle "UFO"-Schiffe. Das ist bereits bekannt. Aber ich könnte zum Beispiel nicht demonstrieren, wie man ein Adler oder ein Wiesel wird, wie "Nahual". Denn das ist für mich unerreichbar, da es zur Wahrnehmung der Realität und zum Frequenzbereich anderer Menschen gehört. Das hängt von ihnen ab, nicht von mir.

Was ich tun kann, und das zumindest seit den Zeiten von Swaruu 9, ist, mit aggressiver Telepathie einer anderen Person, oder Gruppe von Menschen eine Wahrnehmung aufzuzwingen. Das ist es, was die Reptilianer tun. Dieses "Gestaltwandler"-Ding hat mich nie wirklich überzeugt. Ich bin sicher, dass sie mit dem Verstand derer um sie herum spielen. Ich weiß, wie man das macht. Aber es ist nicht so, dass sie irgendetwas verändern. Obwohl es Tiere gibt, die das tun, wie Tintenfische.

Also, für meine Erfahrung ist das meine Realität. Es geht über die Mimikry hinaus, denn der Oktopus verändert seine Form vollständig. Was ich beschreibe, ist das, was ich mit meiner Wahrnehmung tun kann. Wie ich es erlebe, was Realität ist, verändert sich. Das Astrale, wird dasselbe wie die Wachzeit, denn es ist dasselbe, es ist nur Wahrnehmung. Mit dem, was ich gerade beschrieben habe, denke ich, dass ich ein wenig von dieser übertriebenen Glorifizierung beseitigt habe, davon, wie man das sehen, oder interpretieren könnte. Aber für mich, und in meiner Erfahrung, was ich lebe, spielt das keine Rolle. Es ist meine Realität. Und indem ich vor den Menschen verschwinde, weiß ich, dass es ausreicht, ihre Wahrnehmung des Möglichen und Unmöglichen zu erschüttern. Was ich tue, wenn ich da draußen bin, ist bereits das verschwunden, was ich oben beschrieben habe. Aber sie können nicht einmal zusehen, wie ich verschwinde. Was in der Wahrnehmung der anderen Menschen immer passiert, ist, dass ich da bin, sie "abgelenkt" wurden und ich weg bin.

Das ist interessant, weil ich es nicht einmal absichtlich schaffe, sie dazu zu bringen, mich verschwinden zu sehen. Ich glaube, das hängt von der anderen Person ab. Sie sollten zumindest blinzeln. Sie können nicht sehen, wie ich durch eine Wand gehe. Vielmehr bin ich plötzlich nicht mehr da, sondern auf der anderen Seite. Das wollte ich nur erklären.

Jemand kann sagen, dass ich mir das "eingebildet" habe. Aber natürlich! Es ist nur so, weil, da ich meine "Astralreise" schon vollständig beherrsche, dass, was ich mir vorstelle, in meinem "Traum" zu meiner Realität wird, wie viele interpretieren würden. Aber das ist wieder das Problem, nichts ist wissenschaftlich überprüfbar. Niemals, nicht bei dieser Art von Dingen. Aber für mich ist das meine Realität. Was ich erlebe und was mich definiert.

Und es ist nicht so, dass ich Zeit damit verbringe, ein Wiesel zu sein. Ich benutze das nur als Beispiel dafür, dass alles möglich ist. Vielmehr verbringe ich meine Zeit ohne die Wahrnehmung des Körpers, oder mit diesem Körper, aber auf einer anderen Ebene. Und in diesem Zustand kann ich nicht nur nach vorne schauen, ich kann 360°, und in alle Richtungen gleichzeitig schauen. Aber solange ich in diesem Zustand bin, so wie ich jetzt, in "physisch" bin, kann ich nur nach vorne sehen, wie jeder andere auch.

Nur dass ich nach Belieben rein- und rausgehen kann, ich lebe dort mehr als "hier"

Gosia: Aber zuerst werden wir dich sehen, dann verschwindest du und an deiner Stelle erscheint das Wiesel?

Yazhi: Nein, Gosia, solange ich ein Wiesel bin, konntest du mich nicht sehen, denn das Wiesel, das ich bin, existiert nur auf sehr hohen Ebenen, auf der Astralebene. Du kannst es nicht sehen, weil es nicht von mir abhängt, sondern von dir. Es ist außerhalb eurer Welt und ihrer Dichte. Aber für meine Realität ist es so real, wie es ist, wach zu sein, wie ich jetzt bin. Schamanen und Mystiker haben dies auf der Erde getan. Oder mit Substanzen (die ich nicht empfehle).

Aber ich tue es mit Verstand und Willen. Nur ich, mit nichts anderem. Aber es hat mich verstehen lassen, dass DAS für mich Realität ist. Aber es ist von anderer Dichte.

Robert: Das wäre, was wir mit Verstand-Bewusstsein die Manipulation der Materie nennen?

Yazhi: Ja, aber deine Materie, die von anderen, wäre eine Zumutung. Aber es gibt keine Materie. Die sogenannte Materie ist nur eine Idee, eine Wahrnehmung. Aber da sie das IST, kann ich nur MEINE Wahrnehmung der Materie kontrollieren. Nicht deine (außer mit aggressiver Telepathie).

Robert: Nur deine Materie... Ungeachtet der Wahrnehmungsvereinbarungen, die andere Bewusstseine haben? Ohne jegliche Autorität, die dir etwas diktiert.

Yazhi: Ja, weil mein Verständnis des Möglichen und des Unmöglichen anders ist, als die der anderen Menschen. Sie könnten mich zum Beispiel nicht in einen Käfig sperren.

Weil ich einfach weggehe und das war's. Ich gehöre nicht zu deiner Realität... Nur zu dem Teil, den wir teilen.

DRITTER CHAT:

Robert: Wenn du die Erde verlässt, "körperlos - tot", erscheinst du automatisch irgendwo in Übereinstimmung mit deiner Frequenz, richtig?

Yazhi: Du verläufst dich nie, das ist unsinnige Folklore. Du gehst ins Jenseits, um dich auszuruhen und dann gehst du entsprechend deiner Frequenz wohin auch immer. Und deine Frequenz ist das, was du denkst und wahrnehmen kannst, je nach deinem Bewusstseinsstand.

Robert: Ja. Aber wie, zum Beispiel, finde ich Taygeta? Unter so viel unendlichem Leben. Es wird Chaos sein. Wird dein höheres Selbst kommen, um dich zu führen?

Gosia: Du wirst TAYGETA denken. Und dorthin wird dich dein Wunsch führen.

Robert: Wirst du mit deinem höheren Selbst verschmelzen?

Gosia: Du wirst herauskommen. Aus dir selbst. Du bist dein höheres Selbst. Wenn ich in dieser Sache falsch liege, korrigiere mich, Yazhi.

Robert: Aber wohin gehst du?

Nach Asien: Du bist der Verstand, und in diesem Verstand, der du bist, hast du alles in deiner Reichweite. Die Ideen. Die Wünsche, etc. Es ist nur eine Frage der Konzentration.

Yazhi: Ja, Gosia, richtig. Aber Taygeta ist nicht der einzige "schöne" Ort, an dem man

sich inkarnieren kann, weit davon entfernt. Es gibt also keinen Grund zur Sorge, sich zu verlaufen.

Robert: Und wie kommt man in einen Körper?

Yazhi: Lässt man Dinge, wie "hineingehen" und so weiter beiseite, die passieren, weil man energetisch oder frequenzmäßig in Übereinstimmung mit diesem bestimmten Körper ist, aber er ist nicht von Anfang an eurer. Du gehst nicht wirklich in deinen Körper hinein. Du erzeugst ihn, es ist deine Manifestation, es ist eine Idee, dass du dich so erhältst, wie du bist oder, wie du in dieser Dichte, wo der Körper ist, sein solltest. Aber es gibt keinen Körper. So wie es keinen Löffel gibt. Du bist eine Idee, die du von dir selbst erhältst.

Robert: Ich verstehe, danke.

Gosia: Du denkst, und du bist. Der Körper. Es gibt kein "Eintreten". Abgesehen von Ideen wie "walk in".

Yazhi: Ja, aber selbst dieses "Eintreten" ist nur aus einer 3D- oder 5D-Perspektive gültig. Denn von deinem Standpunkt als Seele aus gesehen, hast du wiederum nur das Haben oder Sein dieser Erfahrung erzeugt und es ist eine Reflexion deiner Ideen.

Gosia: Ich verstehe. Ich erinnere mich einmal., Ich war in der ätherischen Welt, vor langer Zeit, es war kein Traum. Und ich erinnere mich, dass ich reines Bewusstsein war, und ich dachte HAND... und da erschien meine Hand. Nur wegen des Denkens: HAND. Sie erschien mir. Ich war die Idee, und ich war gleichzeitig die Hand. Es war augenblicklich.

Yazhi: Der Traum oder die Träume sind die ätherische Welt, die nur durch den Glauben der 3D, den Verstand und das programmierte Unbewusste der Person verunreinigt ist.

Gosia: Aber was wäre die ätherische Welt ohne die Vorstellungen von 3D und 5D?

Keine Ideen von Händen, Stühlen, etc.? Würde es keine Ideen geben? Oder besser gesagt, würde es Ideen geben, aber nicht so konkrete?

Yazhi: Es ist dort, wo du sie siehst und als die wahrnehmbare Realität deiner Seele wahrnimmst. Dort, wo alles, was du bist und erzeugst, herkommt, als dein eigener Spiegel. Was viele die wahre reale Welt nennen. Sie wird nur in Träumen durch die einschränkenden Überzeugungen von 3D zurückgehalten.

Du fragst, Gosia, ob es keine Ideen gäbe. In der höheren ätherischen Welt gibt es keinen Unterschied zwischen Idee und Realität. Du lebst deine Ideen. So ist das Leben. Denken bedeutet, das gleichzeitig zu leben, was gedacht wird. Was darauf hinausläuft, alles nach Belieben zu sein. Leben und Macht der Götter.

Gosia: Ja, ich frage, weil es mich immer gestört hat, hier "gezwungen" zu sein, "Hände, Stühle usw." zu sehen. Als ob das der einzige Weg wäre, wie sie existieren. Ich wusste immer, dass ich nur ein paar Spiegel sehe. Dass ich in der ätherischen Welt mit diesen Ideen auf eine andere Art und Weise interagiere. Nicht so greifbar. Nicht so manifestiert. Dass sie einfach sind. Und dass du sie anders empfindest.

Yazhi: Es ist in deinem Unbewussten programmiert, wie diese Ansammlung potentieller Energie, die du einen Stuhl nennst, zu interpretieren ist.

Gosia: Genau so ist es. Aber ist das eine Programmierung in meinem Körper? Oder wo? Wird es von ätherischen Ebenen aus programmiert?

Yazhi: Von oben in den hohen ätherischen Welten hast du kein Unbewusstes, du bist nur und so bist du, dann kannst du Stuhl interpretieren, wie du willst, oder aufhören Stuhl zu interpretieren.

Gosia: Also, diese Interpretation von Stühlen, diese Programmierung im Unbewussten, das gibt es nur in 5D-Ebenen und darunter, ja? Oben kann ich einen Stuhl als einen Baum interpretieren?

Yazhi: Das ist der Grund, warum viele mich nicht verstehen. Weil ich die Dinge nicht nur aus einem Blickwinkel sehe. Ich kann den "Stuhl" wechseln, wenn es mir gefällt, je nach Bedarf, in meinem Prozess, in dem ich versuche, andere und ihre eindimensionalen linearen Gedanken zu verstehen. Ich kann Baum mit Stuhl verschmelzen. Du hast keine Grenzen.

Gosia: Das ist es, was ich vermisse. Ich fühle mich, als hätte ich das schon einmal erlebt. Deshalb stört mich diese Interpretation hier manchmal, die so linear und programmiert ist.

Yazhi: Das ist der Grund... Ich sehe keine unterschiedlichen Zeitlinien. Ich werde missverstanden. Es ist nur, dass mein Verstand viele sieht, ich weiß nicht, wie viele, ich kann nicht wissen, wie viele, aber ich weiß, dass es viele, sehr viele sind. Das ist MEINE Zeitlinie, was ich sehe. Aber gleichzeitig kann ich die Nebenlinien sehen, aus Mangel an besseren Worten, isoliere ich sie in meiner Wahrnehmung, da du nur den Ast des Baumes sehen kannst und nicht den ganzen Baum, zu dem er gehört. Ich sehe, wie alle Äste sich gegenseitig stören und miteinander verbunden sind. Sie bilden eine einzige Sache, den Baum, oder meine wahrnehmbare Zeitlinie aus meiner Sicht. Diese Linie umfasst, oder besteht aus vielleicht tausenden isolierten Wahrnehmungslinien, die einige 3D enthalten. Aber nicht nur 3D.

Also, ich springe nicht über Linien, indem ich eine nach der anderen ansehe. Vielmehr sehe ich das Ganze und von dieser Position aus richte ich meine Aufmerksamkeit auf diejenigen, die meine Aufmerksamkeit am meisten fesseln. Oder ich kann auch nach Belieben eine nach der anderen springen. Denn was ich mir vorstelle, ist für mich. Alles, was ich mir vorstelle, ist erfüllt. Aber für mich.

Und ich versuche mit Worten zu beschreiben, um zu sagen, was ich sehe und verstehe, "du" Mensch zu sein. Um etwas zu helfen. Aus der Position der Menschheit in Not. Tue ich mit dem, was ich habe, was ich kann, Ich bin das Wiesel. Aber nur ich bin es, der das Wiesel sehen kann.

Robert: Aber die Linien, die du siehst... wären das nur deine? Oder kannst du einen Durchschnitt von unseren sehen?

Yazhi: Es ist nur, dass sie nicht nur meine sind, sondern ich werde zu "dir", weil ich an sich aus einer Dichte oberhalb von dir die Summe anderer Bewusstseine bin. Deine Linien sind auch meine, auch die der schlafenden Zombies. Das ist der Grund, warum ich sie sehe. Denn ich kann die Zeit beschleunigen, sie zusammenziehen, vorwärts, oder rückwärts sehen. Ich sehe, wie sie sich überschneiden, wie sie sich gegenseitig beeinflussen. Ich sehe und kehre zurück. Ohne Schiff. Nur mit dem Verstand.